

#### VERNISSAGE

Freitag, 17. Oktober 2025, 19:00 Uhr  
Laudatio: Sophie Mauch, Kulturvermittlerin  
Der Anlass wird von der Performance-Gruppe  
«letsplay» begleitet. [www.letsplay.biz](http://www.letsplay.biz)

#### ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag 17:00 – 19:00 Uhr  
Samstag 14:00 – 18:00 Uhr  
Sonntag 10:30 – 17:00 Uhr

Ausnahme:

Sonntag, 2. November 2025, 12:00 – 17:00 Uhr  
Davor: «Performative Tagebuch-Lesung mit  
Dingen» von Ursus Wehrli, 10:30 – 12:00 Uhr

#### PERFORMATIVE FÜHRUNG UND ARTIST TALK

Sonntag, 26. Oktober, 14:00 Uhr

#### FINISSAGE

Sonntag, 9. November, 14:00 Uhr  
Performative Führung und Artist Talk

#### ANWESENHEIT DER KUNSTSCHAFFENDEN

Anita Sieber Hagenbach:

|         |        |                   |
|---------|--------|-------------------|
| Freitag | 17.10. | Vernissage        |
| Samstag | 25.10. | 14:00 – 18:00 Uhr |
| Sonntag | 26.10. | 14:00 – 17:00 Uhr |
| Sonntag | 02.11. | 12:00 – 17:00 Uhr |
| Sonntag | 09.11. | Finissage         |

Cornelia Egli:

|         |        |                   |
|---------|--------|-------------------|
| Freitag | 17.10. | Vernissage        |
| Samstag | 18.10. | 14:00 – 16:30 Uhr |
| Sonntag | 26.10. | 14:00 – 17:00 Uhr |
| Samstag | 01.11. | 14:00 – 18:00 Uhr |
| Sonntag | 02.11. | 12:00 – 17:00 Uhr |
| Sonntag | 09.11. | Finissage         |

Nadine Seeger:

|         |        |                   |
|---------|--------|-------------------|
| Freitag | 17.10. | Vernissage        |
| Sonntag | 26.10. | 14:00 – 17:00 Uhr |
| Sonntag | 02.11. | 12:00 – 17:00 Uhr |
| Sonntag | 09.11. | Finissage         |

#### VORSCHAU

**Ursus Wehrli – «Heute habe ich  
beinahe was erlebt» – Eine performative  
Tagebuch-Lesung mit Dingen**

Sonntag, 2. November 2025, 10:30 Uhr

**Konzert: Jugendorchester Freiamt –  
«Love actually – Alles über die Liebe»**

Samstag, 15. November 2025, 19:30 Uhr

**Comedy: Die Melodiven – «Eine schöne  
Bescherung» – Das heitere Adventskonzert**

Sonntag, 14. Dezember 2025, 17:00 Uhr



# Herbstausstellung «fragile»

**Anita Sieber Hagenbach**

**Cornelia Egli**

**Nadine Seeger**

## Die Zähnteschüür

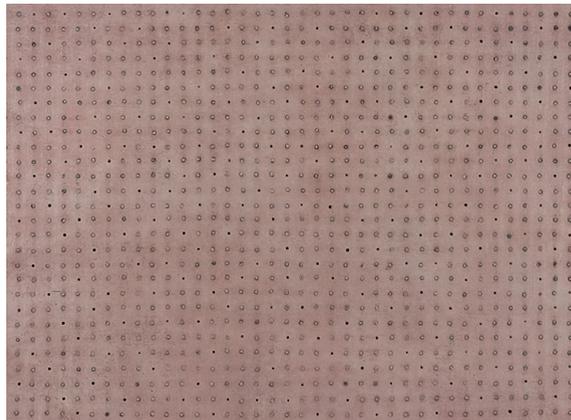
Oberrohrdorf ist ein denkmalgeschütztes Gebäude von 1660 und diente früher als Umschlagplatz für den «Zehnten». Diese historische Funktion des Gebäudes als Ort des Gebens und Nehmens und die Zerbrechlichkeit des Miteinanders inspirierte die Künstlerinnen.

Das Thema «fragile» verbinden sie mit den verschiedenen Ebenen des Zusammenlebens: die Verletzlichkeit des Menschen, die Fragilität zwischenmenschlicher Beziehungen und die Zerbrechlichkeit gesellschaftlicher Strukturen. Diese Gedanken sind in einer Zeit globaler Herausforderungen aktueller denn je – sei es durch Krieg, wirtschaftliche Unsicherheiten oder den Wunsch nach Trost und Verbindung in schwierigen Zeiten.

Mit ihrer Kunst plädieren sie für das Miteinander als Möglichkeit, mit Herausforderungen umzugehen und für die Selbstermächtigung den fragilen Umständen zu trotzen. Mit den minimalen Bildern von Cornelia Egli, den Objekten und Schriftbildern von Anita Sieber und den zerbrechlichen Installationen von Nadine Seeger treten sie untereinander und mit dem Publikum in einen Dialog und suchen das Gemeinsame im Unterschiedlichen.



Anita Sieber Hagenbach, Ausschnitt aus: «bander la plaie», 18 x 23 cm, 2025 | Gipsverband, Wachs, Farbpigmente, Öl. Foto: Anita Sieber Hagenbach



Cornelia Egli, Ausschnitt aus «leises Flüstern», 80 x 80 cm, 2023 | Wachs, Pigmente, Ölfarbe auf Karton. Foto: Cornelia Egli



Nadine Seeger, Performance «auf und ab» vor der Installation «Jakobsleitern» | Installation 2023, Papierbahn, Tusche. Foto: Jean Pierre Addor

## Anita Sieber Hagenbach

Lebt und arbeitet in Unterendingen AG

[www.art-asi.ch](http://www.art-asi.ch)

Soziale Themen und Prozesse prägen Anita Siebers künstlerisches Schaffen und laden ein zum Dialog. Für ihre installativen Arbeiten, Objekte und Mix-Media-Bilder verwendet sie die verschiedensten Materialien wie zum Beispiel Zeitungen aus aller Welt, Schleifpapier und Schleifmehl, Gipsbinden, Fundstücke, Pigmente, Tuschestifte und Wachs.

Mitglied von Visarte Schweiz / Aargau



## Cornelia Egli

Lebt in Gebenstorf und arbeitet in Fislisbach

[www.corneliaegli.ch](http://www.corneliaegli.ch)

Cornelia Eglis reduzierte, objekthafte Werke schaffen einen Raum der Ruhe – als Einladung, dem hektischen Alltag zu entfliehen. Mit klarer Bildsprache, ungewöhnlichen Formaten und vielschichtigen Oberflächen lenkt sie den Blick auf feine Details und fördert individuelle Deutungen. Pigmente, Wachs, Kreiden und Ölfarbe auf Karton, Papier oder Leinwand erzeugen sinnliche Strukturen, die Nähe suchen und zum Verweilen einladen.

Mitglied von Visarte Schweiz / Aargau und Wallis



## Nadine Seeger

Lebt und arbeitet in Basel und München

[www.nadineseeger.com](http://www.nadineseeger.com)

Nadine Seegers installative Malerei mit abstrakten Elementen sucht den Moment, in dem der Impuls des Körpers eine neue, häufig gestische Form annimmt und den emotionalen Ausdruck findet. Kontinuierliche Weiterbildung in Stimm- und Bewegungsimprovisation sind Bestandteil ihres künstlerischen Selbstverständnisses.

Mitglied von Visarte Schweiz / Basel

